



Madeleine Duclos - FlowChange

Business Coach und Trainerin

cert. NLP-Trainer – Solution Focus – Systemische Strukturaufstellungen
in Organisationen – Nonviolent Communication – Accelerated Learning –
Brain Gym – Logosynthese

Madeleine Duclos entwickelt und leitet Kurse in den Bereichen Kommunikation, Persönlichkeitsentwicklung und Kursleiterausbildungen - immer Kopf, Herz und Körper verbindend. Seit Jahren beschäftigt sie sich mit neuen Lehr- und Lernmethoden und ist als internationale Konferenzsprecherin tätig. Ihre Stärken sind kreative und aktive Seminare zu leiten, sowie Teams und Einzelpersonen in Veränderungsprozessen zu begleiten.

Weitere Informationen unter www.flowchange.com.



Daniel Bürki – Coaching House

Lehrgangleiter für UnternehmerInnen und Coach BSO

Daniel Bürki leitet Ausbildungsgänge für Didaktik der Erwachsenenbildung und Leadership. Seine Methodik ist einzigartig, vielfältig, aktivierend und ermutigend.

In Kurzzeit-Coachings fokussiert er mit Klienten / Coachees aus Profit- und Nonprofit-Organisationen die Rollenfindung, die Vorbereitung auf Aktionen im Praxisfeld und reflektiert Situationen, aus denen der Coachee für die Zukunft lernen will. Weitere Informationen unter www.coaching-house.ch.

Preise

Einzeleintritt (inkl. Apéro)	80.-
2. Person	60.-
Beide Veranstaltungen im Paket:	140.-

Zielpublikum

Kader mit und ohne Führungsfunktion, HR-Verantwortliche, Personalentwickler, Coaches, Ausbilder, Lehrkräfte, Unternehmer, Selbständige und andere Interessierte.

Anmeldungen

Madeleine Duclos : Tel. 079 272 47 75 oder info@flowchange.com

Daniel Bürki : Tel. 079 415 52 65 oder d.buerki@coaching-house.ch

neue Daten

After Work Forum

jeweils 18h – 20h im Hotel Kreuz, Bern

Donnerstag, 25. November 2010

Mittwoch 8. Dezember 2010

Neues Wissen „to go“



**In kurzer Zeit konzentriert viel erfahren –
voneinander lernen und netzwerken –
und beim Apéro weiterdiskutieren.**

1. Teil

Kurze, prägnante Inputs zu aktuellen Themen – komprimiertes Expertenwissen auf dem neuesten Stand. Madeleine Duclos oder ein Gastreferent zeichnen für diesen Teil der Veranstaltung verantwortlich.



2. Teil

Wir bringen unser Wissen und unsere Erfahrungen aktiv ein: wir diskutieren, tauschen aus, netzwerken – ganz im Sinn von 1+1>2.



3. Teil

Ungezwungen zusammen sein, neue Bekanntschaften schliessen und bei einem Apéro weiterdiskutieren - ganz wie es beliebt.



Wissen zum Mitnehmen – ganz nach dem „to go“ Effekt – vereinfacht das kontinuierliche Lernen und erleichtert es, das Gelernte im Alltag umzusetzen. Nach einem Vortrag ändern nur ca. 3% der Teilnehmer/innen ihr Verhalten. Wenn dem Vortrag aber informelle Diskussionen folgen, wenden 32% das Gelernte an. Zudem haben Sie zwischen den Veranstaltungen immer wieder Zeit, das Gelernte zu leben – und kleine, wiederholte Portionen sind zeitlich viel besser zu organisieren, als wenn man z.B. ein ganzes Wochenende einsetzen muss.

Herbst 2010

Donnerstag, 25. November 18h – 20h im Hotel Kreuz, Bern

Selbstcoaching – Umgang mit Emotionen (Einführung in die Logosynthese)

Madeleine Duclos

Reagieren Sie in ähnlichen Situationen immer wieder gleich emotional, obwohl Sie sich doch schon mehrmals vorgenommen haben, ganz anders zu reagieren?

Um sich zu verändern ist es wichtig, alte, erstarnte und übernommene Gedankenmuster zu erkennen und aufzulösen. Das ist nicht immer einfach – vor allem nicht bei uns selber. Mit Hilfe der Logosynthese geht das verblüffend leicht – und wirkt nachhaltig. Wir können die Energie übernommener Werte, Glaubenssätze, Emotionen und Verhaltensweisen auflösen und den Weg für Neues ebnen.

Mittwoch, 8. Dezember 18h – 20h im Hotel Kreuz, Bern

Coaching-Elemente für jeden Mann und jede Frau

Daniel Bürki

Zuerst wollen wir den Begriff Coaching klären und daraus wichtige Gütekriterien ableiten.

Mit gezielten Übungen trainieren wir Elemente aus der Coaching-Welt: Fragetechnik und Fragekultur – Zielblume – Perspektivenwechsel – Emotionen – Arbeit auf dem Zeitstrahl – Skalierung – Experimente als nächste Schritte.

Die Zielsetzung dieses After-Workshops ist erreicht, wenn Sie schon am gleichen Abend beim Apéro das Getränk skalieren und am nächsten Tag mit guten Fragen konstruktive Antworten beim Vis-à-vis bewirken.